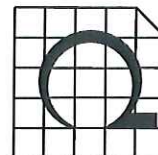


# Übersichtsblatt

Allgemeinverständliche  
Zusammenfassung



## TROCKENABGRABUNG SIEP

Antragsunterlagen für die Zulassung einer Trockenabgrabung von  
Kies, Sand, Lehm und Ton  
gemäß § 3 Abgrabungsgesetz NW

### Übersichtsblatt

Antragsteller: Sieb Kieswerk GmbH & Co. KG  
Kirchberger Straße 53  
52428 Jülich

### I. Angaben der Antragstellerin über das Abbau- und Betriebsgelände

Kreis: Kreis Düren

Vorhabensgebiet	Stadt	Gemarkung	Flur	Flst. Nr.	Flächengröße
Abbaufläche einschließlich Randstreifen	Jülich	Bourheim	8	30 tlv., 69 tlv.	ca. 19,48 ha
Erschließung				69 tlv.	ca. 0,91 ha
Querung Flurweg und Graben				28 tlv.,	
			5	369 tlv.	
<b>Summe:</b>					<b>ca. 20,39 ha</b>

Bisherige Nutzung: Ackerland

Geländehöhen: 103 mNHN im Nordwesten bis  
78 mNHN im Südosten

Grundwasserstand 1955: Nordosten  
78,6 mNHN + 1,2 m = 79,8 mNHN  
und  
Südwesten  
81,3 mNHN + 1,2 m = 82,5 mNHN

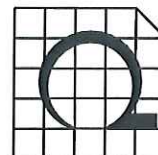
Grundwasserstand 2017: Im Norden bei ca. 76,6 mNHN  
Im Süden bei ca. 77,4 mNHN

2 Seiten  
Gehört zum Bescheid  
Genehmigungsbescheid  
des Landrates Düren  
vom 05.12.2024  
Az.: 66/2-667003-06/17

### II. Angaben der Antragstellerin über die beabsichtigte Abgrabungserweiterung

Humoser Oberboden: ca. 0,3 m Mächtigkeit  
ca. 55.000 m<sup>3</sup>

Abraum/Lehm: ca. 2 bis 5 m Mächtigkeit  
ca. 550.000 m<sup>3</sup>



Kies und Sand einschließlich

Zwischenschichten aus Schluff und Ton:

11 bis 19,5 m  
ca. 2.400.000 m<sup>3</sup>

Böschungsgeometrie: Böschungsneigung entlang der Außenböschungen  
1:1,5

Beginn der Abgrabung: Unverzüglich nach Genehmigung,  
voraussichtlich im Jahr 2023

Laufzeit: Abgrabung  
Materialabbau 22 Jahre  
zusätzlich Restverfüllung und Rekultivierung 8 Jahre

Fristen wie geplant: Abgrabung Ende Materialabbau 31.12.2044  
Ende Rekultivierung 31.12.2052

Abbauverfahren: Als Trockenabbau mittels Hydraulikbagger oder Radlader

Interne Erschließung: Über interne Erschließungswege und Baustraßen

Externe Erschließung: Bau der Zufahrt, nach Erreichen der Adenauerstraße erfolgt  
die Weiterfahrt in Richtung Norden auf die B 56. Die B 56  
mündet auf einen großen Kreisverkehr. Von dort aus besteht  
der unmittelbare Anschluss an die A 44 sowie an die L 136  
und die L 238.

Betriebszeiten: Montag bis Freitag: 6.00 bis 17.00 Uhr  
Samstag: 6.00 bis 15.00 Uhr

### **III. Angaben der Antragstellerin über die Herrichtung**

Rekultivierung: Vollverfüllung mit Anschluss an bestehendes Gelände  
Rekultivierung als Landwirtschaftsfläche und  
Kompensationsfläche

Bodenmaterial: Verfüllung mit sauberem Bodenaushub

Folgenutzung: Landwirtschaftliche Nutzung und Kompensationsfläche

Kompensationsmaßnahmen: Überwiegend Ackerflächen.  
Auf Teilflächen halboffene Biotopkomplexe aus Gehölzen,  
Krautsäumen und Ackerrandstreifen.